

Erscheinungsort:

Düren

Lokalseiten

Dürener Zeitung

 Super SonntagDN-Woche

Dürener Nachrichten

 Super Mittwoch

Erscheinungsdatum:

3.5.05

„Iss mal was aus der Region“

Verbraucherzentrale wirbt für Unterstützung der heimischen Landwirtschaft

DÜREN. „Iss mal was aus der Region“: Unter diesem Motto steht die „Kampagne turtureins“ der Verbraucherzentrale Nordrhein-

Westfalen. Im Bürgerbüro am Markt warb jetzt die örtliche Beratungsstelle der Verbraucherzentrale für die regionalen Produkte und

hatte sich dabei die Unterstützung einer Königin gesichert. Sylvia Schleker aus Arnoldsweiler, die Rheinische Kartoffelkönigin, warb ebenso für heimische Produkte aus Feld und Flur wie Beraterin Martina Wagner von der örtlichen Beratungsstelle und Ewa Schutзки von der Kampagne futureins.

„Die Verbraucher sollten mehr nachdenken über heimische Produkte“, rät Ewa Schutзки und zählt die Vorteile auf: kürzere Wege zum Konsumenten, knackige Frische, Stärkung des heimischen Wirtschaftsgefüges und Arbeitsmarktes sowie Schonung der Umwelt, weil weite Transportwege entfallen.

„Wir wollen den Verbraucher sensibilisieren“, umschreiben Kartoffelkönigin Sylvia Schleker und Beraterin Martina Wagner ein Nahziel der Aktion. In der IG Regionale Produkte haben sich hiesige Direktvermarkter zusammengeschlossen. Näheres dazu ist im Internet unter www.regionaleprodukte.de abrufbar. Auch die Beratungsstelle der Verbraucherzentrale an der Josef-Schregel-Straße gibt Hinweise auf diesen Zusammenschluss ebenso wie auf die regionalen Produkte. (sps)



Im Bürgerbüro wurde mit knackigen Äpfeln für regionale Produkte geworben: Martina Wagner (r.) von der örtlichen Verbraucherberatung und Ewa Schutзки (l.) prisen mit Kartoffelkönigin Sylvia Schleker hiesiges Obst und Gemüse an.

Foto: sps